

Infektionsschutz-Konzept
in der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Beerbach
für Trauerfeiern in der St.-Johannis-Kirche in Neunhof
- Stand 20. Mai 2021 -

Die Mitarbeiter des Bestattungsunternehmens begleiten und überprüfen freundlich und bestimmt vor der Kirche und im Kirchenschiff die Einhaltung des Schutzkonzeptes. Sie achten auf geordnetes Betreten und Verlassen des Kirchenraumes, auf offene Türen vor Beginn und nach Ende der Trauerfeier, auf die Einhaltung der Abstände zwischen den Teilnehmenden zu jeder Zeit vor, im und nach dem Gottesdienst, auf notwendige Desinfektion von Türklinken und auf die Einhaltung der beschlossenen Obergrenze durch freundliche Hinweise und z. B. durch das Aufhängen bzw. Aufstellen eines Schildes. Für kirchliche Trauerfeiern und Bestattungen gibt es keine allgemeine zahlenmäßige Beschränkung der Teilnehmenden. Eine solche Beschränkung ergibt sich allein aus den individuellen örtlichen Gegebenheiten des Friedhofs und der Kirche sowie den nachstehenden Vorgaben.

Für weltliche Trauerfeiern und Bestattungen gilt dies nur dann, wenn im Landkreis die Sieben-Tage-Inzidenz unter 100 liegt. Überschreitet die Sieben-Tage-Inzidenz an drei aufeinander folgenden Tagen den Wert 100, so ist für weltliche Trauerfeiern und Bestattungen ab dem übernächsten Tag die Höchstteilnehmerzahl auf maximal 30 Personen beschränkt.

I. Vor der Kirche:

- Die Trauergäste werden vor der Kirche am Haupteingang begrüßt und auf das Schutzkonzept hingewiesen.
- In der St. Johannis-Kirche stehen maximal 32 Plätze zur Verfügung. Die Anzahl der Teilnehmer wird beim Einlass kontrolliert. Bei weltlichen Trauerfeiern dürfen bei einer Sieben-Tage-Inzidenz über 100 nur 30 Personen eingelassen werden.
- Ein Aufsteller informiert über folgende grundsätzlichen Schutzmaßnahmen:
 - Zwischen Personen, die nicht demselben Hausstand angehören, ist ein Mindestabstand von 1,5 m in alle Richtungen zu wahren.
 - Alle Teilnehmenden sind verpflichtet, durchgehend in der Kirche und im Freien eine FFP2-Maske zu tragen. Ausgenommen davon ist, wem aus gesundheitlichen Gründen oder aufgrund einer Behinderung das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung nicht möglich oder zumutbar ist. Diese Befreiung muss durch eine ärztliche Bescheinigung belegt werden.
 - Ein Sitzplatz steht an den markierten Stellen (Markierungspunkt) zur Verfügung mit einem Abstand von 1,5 m zum nächsten Teilnehmenden.
 - Die markierten Laufrichtungen auf der Empore sind einzuhalten.
- Soweit die Möglichkeit besteht, ist ein – möglichst kontaktloser - Handdesinfektionsmittelspender sichtbar aufzustellen.

II. In der Kirche (Kirchenschiff)

- Um Luftbewegungen zu reduzieren, soll die Heizung 30 Minuten vor dem Gottesdienst ausgeschaltet werden.
- Die markierten Laufrichtungen sind zu beachten.
- Ein Bestattungs-Mitarbeiter ist bei der Platzwahl behilflich.
- Bei Mitnutzung der Empore ist darauf zu achten, dass die Laufrichtung eingehalten wird. Der Zugang erfolgt über den in der Kirche liegenden Treppenaufgang und die linke der beiden Türen zur Empore. Der Ausgang erfolgt durch die Patronatsloge über die Außentreppe zum Friedhof.
- Jede zweite Bankreihe ist gesperrt, um den Mindestabstand zu gewährleisten.
- Jeder Sitzplatz ist mit einem Markierungspunkt gekennzeichnet.
- Zwischen Personen, die nicht demselben Hausstand angehören, ist ein Mindestabstand von 1,5 m in alle Richtungen zu wahren..
- Der Abstand zur Gemeinde bei liturgischem Sprechen und Predigen muss ohne MNB mindestens 2 m betragen. Wo lautes Sprechen ohne Mikrofon nötig ist, muss er 4 m betragen.
- Die Person, die die Trauerfeier gestaltet (in der Regel der Pfarrer), sitzt auf einer Seite im Chorgestühl.
- Gemeindegottesdienst ist untersagt.
- Der Einsatz Vokal- und Posaunenchor ist während des Lockdowns untersagt. Der Liturg/die Liturgin wie auch kleine Ensembles, die zueinander und zur Gemeinde den Abstand von 2 m halten, dürfen singen oder spielen.
- Die Regel, dass die Gottesdienstdauer unter einer Stunde unter einer Stunde betragen soll, ist nicht mehr verpflichtend, aber weiterhin sinnvoll.
- Nach dem Gottesdienst soll kurz, aber intensiv gelüftet werden.
- Einlagen werden nur am Ausgang gesammelt (kein Klingelbeutel).
- Nach dem Gottesdienst werden gebrauchte Gegenstände desinfiziert und die benutzten Plätze gründlich gereinigt.

III. Auf dem Friedhof

- Bei kirchlichen Trauerfeiern im Freien dürfen so viele Personen teilnehmen, wie unter Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 m von Personen aus zwei verschiedenen Haushalten Platz finden.
- Bei weltlichen Trauerfeiern und Bestattungen im Freien dürfen bei einer Sieben-Tage-Inzidenz über 100 nur 30 Personen teilnehmen.
- Beim Gang zum Grab und am Grab ist ein Abstand von 1,50 m einzuhalten.
- Auch im Freien ist zwischen Personen, die nicht demselben Hausstand angehören, ein Mindestabstand von 1,5 m in alle Richtungen zu wahren. Stühle und/oder Bänke werden entsprechend aufgestellt.
- Auch im Freien ist durchgehend eine FFP2Maske zu tragen. Ausgenommen davon ist, wem aus gesundheitlichen Gründen oder aufgrund einer Behinderung das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung nicht möglich oder zumutbar ist. Diese

- Befreiung muss durch eine ärztliche Bescheinigung belegt werden.
- Der Abstand zwischen Liturg und Teilnehmern muss mindestens 2 m betragen.
 - Der Einsatz Vokal- und Posaunenchor ist während des Lockdowns untersagt. Der Liturg/die Liturgin wie auch kleine Ensembles, die zueinander und zur Gemeinde den Abstand von 2 m halten, dürfen singen oder spielen.
 - Für den Abschied am Grab ist – wenn möglich -, eine Einbahnweg-Regelung vorzusehen und zu markieren. Wo das nicht möglich ist, sorgen die Mitarbeiter des Bestattungsdienstes dafür, dass die nächsten Personen erst dann weitergehen, wenn alle vorherigen Personen zurückgekommen sind.

Das vorliegende Schutzkonzept wurde vom Kirchenvorstand am 20. Mai 2021 beschlossen und gilt ab dem 21. Mai 2021.

Die Firma
hat dieses Infektionsschutz-Konzept der Kirchengemeinde Beerbach für den Friedhof in Neunhof erhalten und verpflichtet sich, für dessen Umsetzung und Kontrolle zu sorgen und zu haften.

Neunhof, den Unterschrift: